

1 Berlin 33, Douglasstr. 30 A.

d. 8. 7. 1967.

LIR. 1967 JUL 13

Museum für bildende Künste Budapest.

1981967 Flaw

W.

Sehr geehrte Herren,
da ich mit der Abfassung eines Artikels über den Maler Henri Lehmann
für das Schleswig-Holsteinische Biographische Lexikon beauftragt bin,
möchte ich mir die Anfrage erlauben, ob Ihnen der heutige Standort
des von ihm in Rom 1839 gemalten Portraits von Franz Liszt bekannt
ist. Es befand sich laut Bory, F. L. sa Vie en Peinture, S. 88, im
Jahre 1936 im Besitz der Comtesse Jean Zichy in Budapest. Es wäre für
mich wichtig, zu erfahren, wohin es seitdem gelangt ist. Vielleicht
ist es Ihnen möglich, mir eine Auskunft freundlicherweise darüber zu
geben, da auch dem Liszt-Museum in Weimar der Aufenthalt des Bildes

unbekannt ist, und ich von dort an Sie verwiesen worden bin.

Mit bestem Dank für Ihre Bemühungen und freundlichen Grüßen,

Ihre

Lajos Pival.

a hép a pániissi
múzeumban megvan
Th. nem ejt el
művész felszínén
oránval oszt a Vöröspályára

Frohales Rengit.



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

— Zeneművészeti Főiskola, Liszt Múzeum
Tr. László Ferenc utca 1. 8.

Ep. 1317/a



Ap. 1317



SZÉPMŰVÉSZETI MÚZEUM
MUSÉE DES BEAUX-ARTS
BUDAPEST

(Prahács - Margit.)

Margit Prahács Margit kartársnő
ZENEAKADEMIA, LISZT MÚZEUM
Budapest VI.
Liszt Ferenc tér 8.



Váron aug 5



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

K 13